



Uniklinik-Neubau rückt an Neusäß heran

Info-Veranstaltung 18.3.2025



Dr. Dietmar Kuhlmann

BUND Naturschutz Ortsgruppe Neusäß / Aystetten

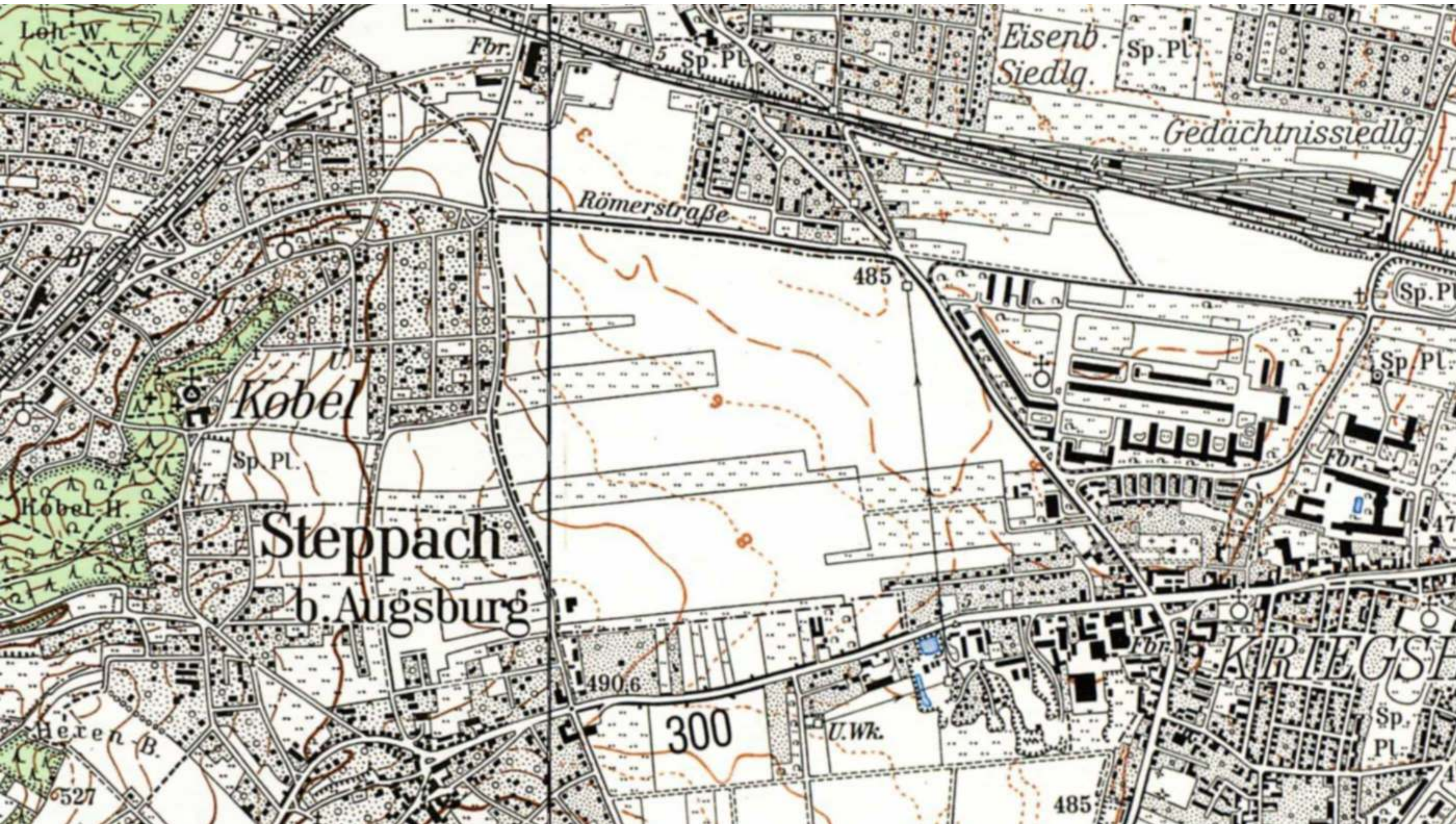
info@bn-neusaess.de

- Ausgangssituation
- Forderungen
- Verfahren
- Standortanalyse
- Handlungsoptionen



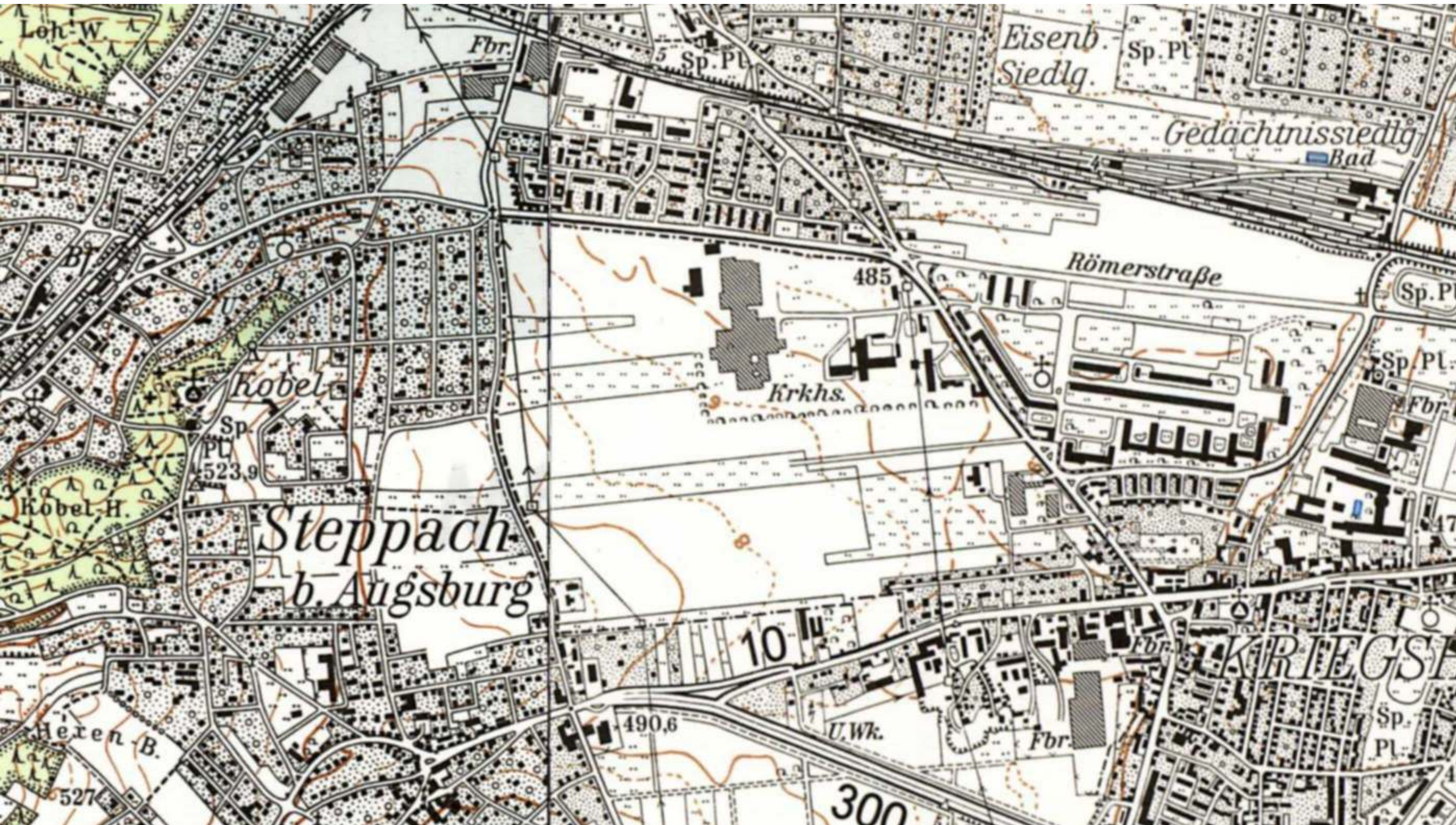
Zeichnung: Gerhard Mester

Kobelfeld: Karte von 1970



Quelle: BayernAtlas, Zeitreise,
<https://atlas.bayern.de>

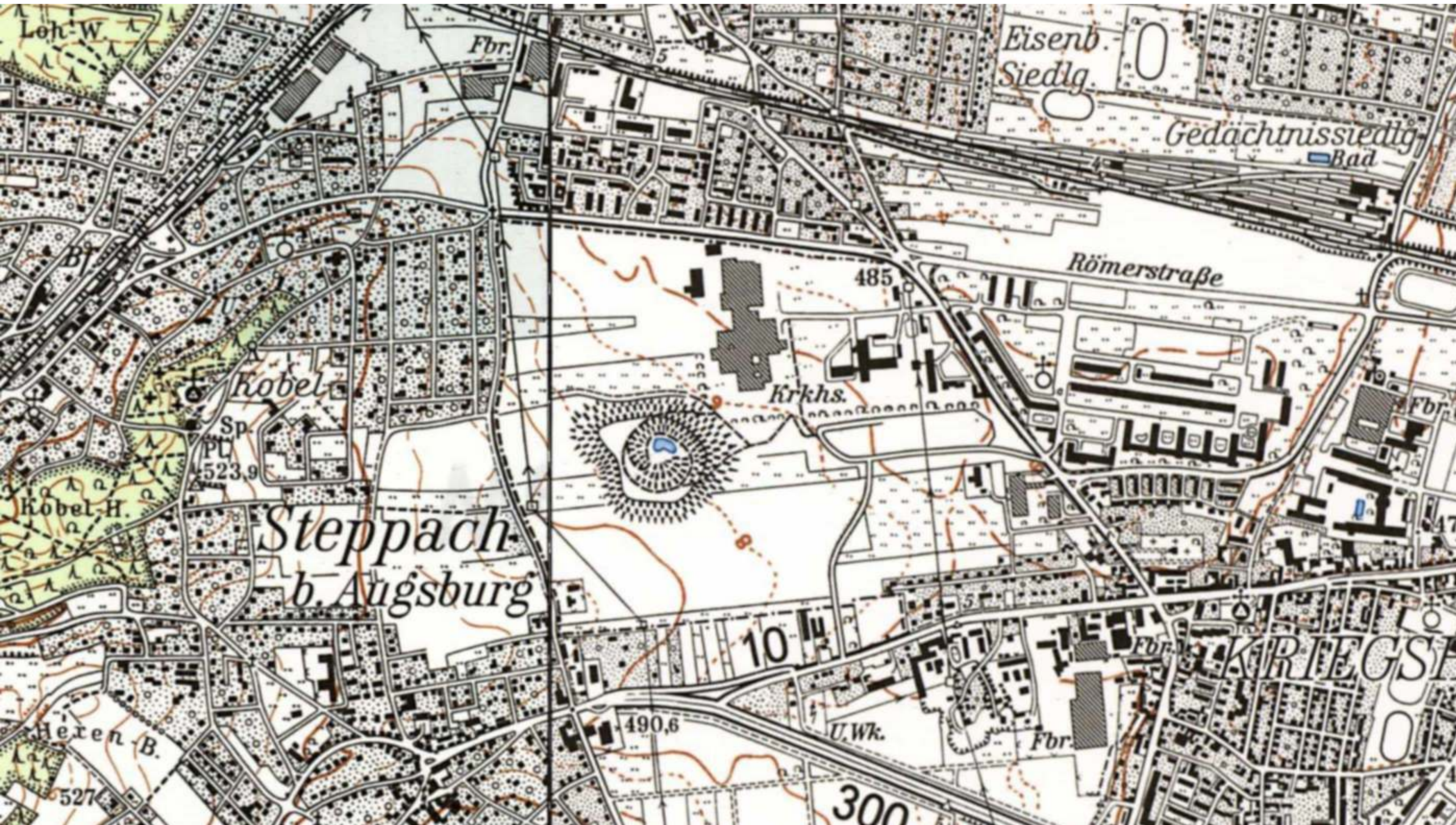
Kobelfeld: Karte von 1978



- 1965: „Alte“ Kinderklinik
- 1969-1982: Bau der Klinik Augsburg

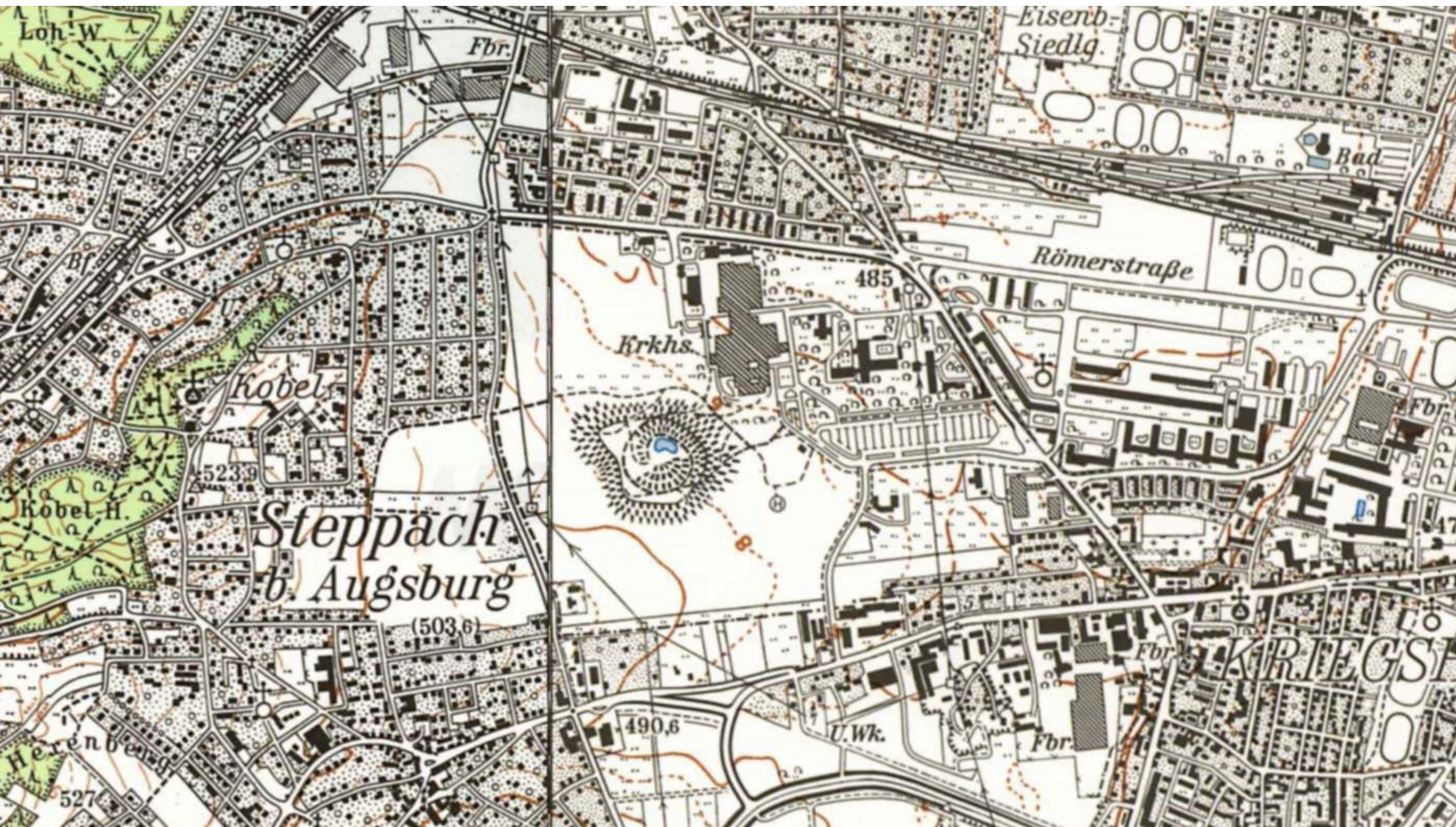
Quelle: BayernAtlas, Zeitreise,
<https://atlas.bayern.de>

Kobelfeld: Karte von 1984



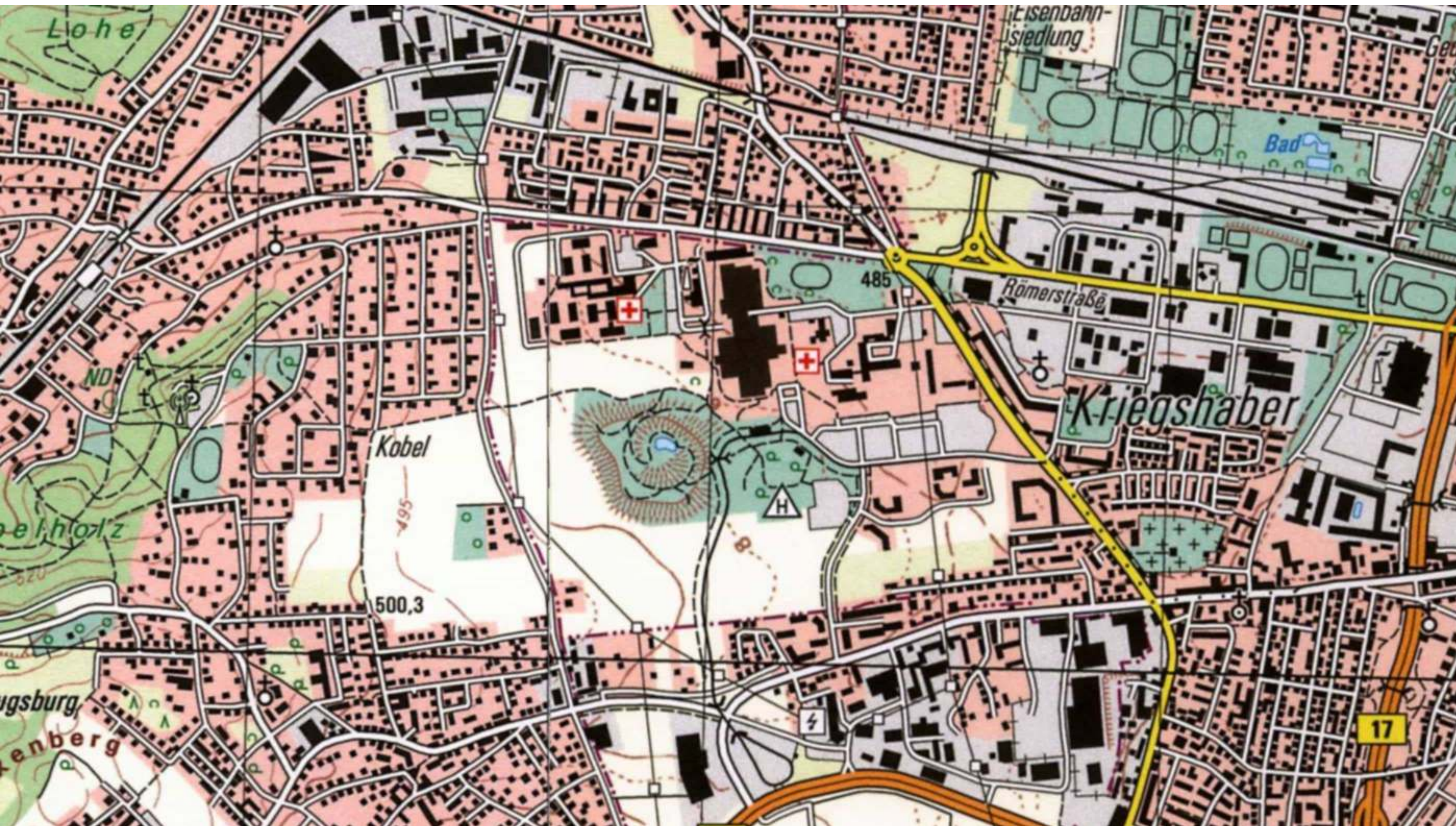
Quelle: BayernAtlas, Zeitreise,
<https://atlas.bayern.de>

Kobelfeld: Karte von 1990



Quelle: BayernAtlas, Zeitreise,
<https://atlas.bayern.de>

Kobelfeld: Karte von 2006



- 1989: BKH Augsburg, Stationen A+B
- Weitere Bauabschnitte bis 2019
- 2001: Straßenbahn Linie 2 bis zum Klinikum und weiter nach Augsburg West

Quelle: BayernAtlas, Zeitreise,
<https://atlas.bayern.de>

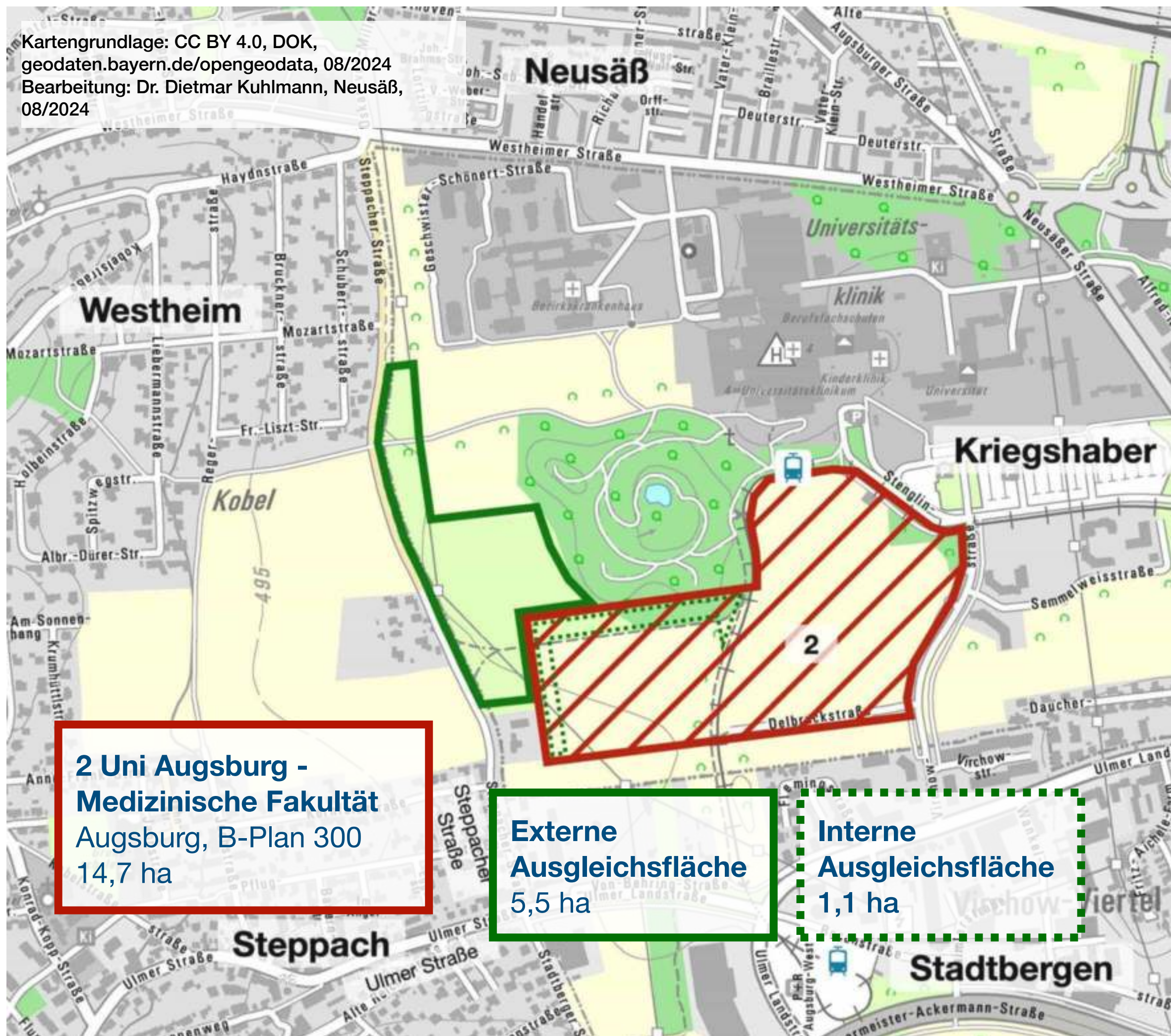


So wie auf dieser animierten Luftbild-Perspektive soll der Campus für die medizinische Fakultät bei der künftigen Uniklinik einmal aussehen.

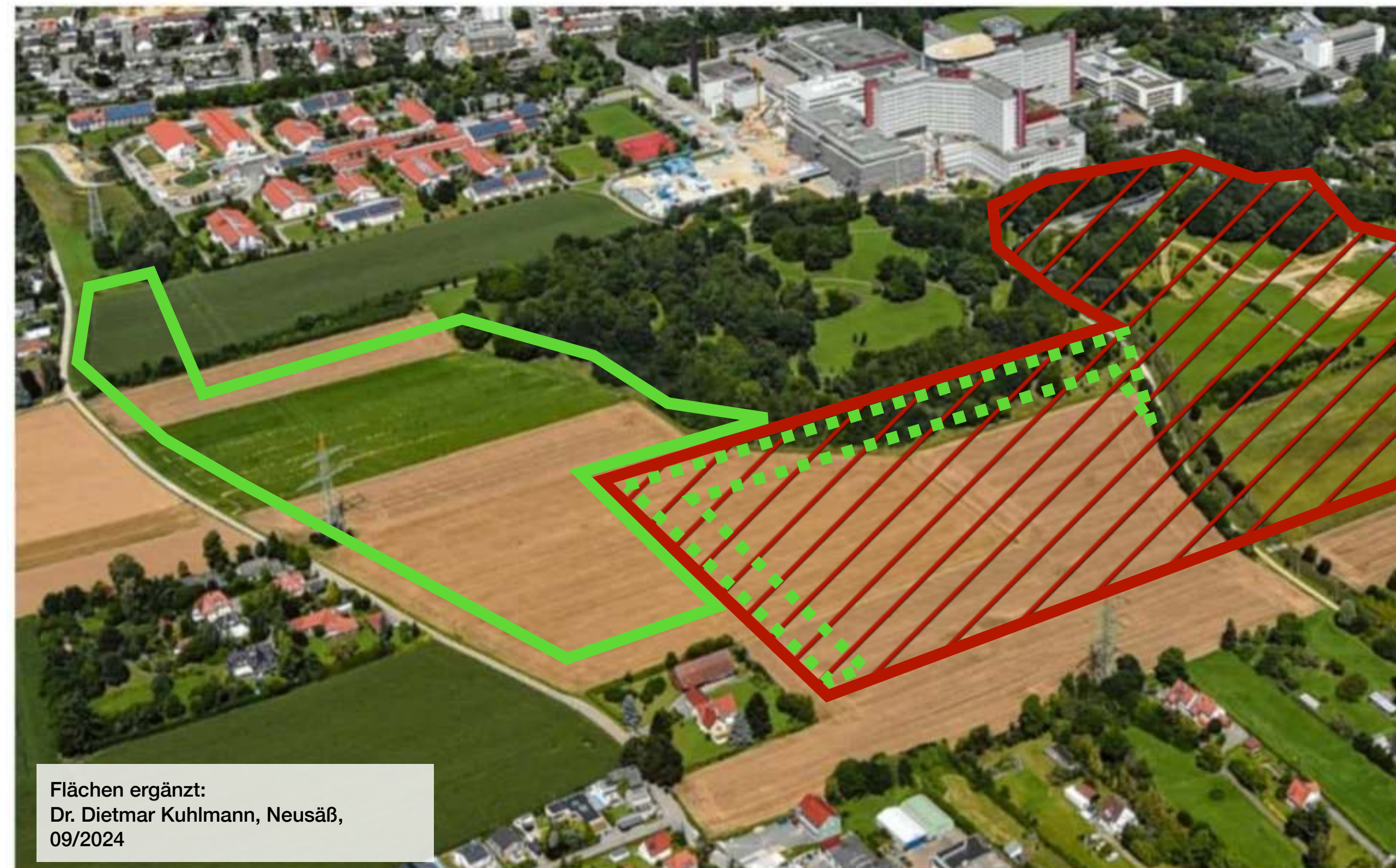
Foto: Nickl & Partner, Ulf Gnauert-Jende

Medizin-Campus Bebauungsplan mit Ausgleichsflächen

Kartengrundlage: CC BY 4.0, DOK,
geodaten.bayern.de/opengeodata, 08/2024
Bearbeitung: Dr. Dietmar Kuhlmann, Neusäß,
08/2024



Augsburger Allgemeine, 30.9.2017



Keine Angst – es wird nicht die ganze Fläche zwischen der Steppacher Straße (links) und der Straßenbahnlinie (rechts) zugebaut. Eine 4,5 Hektar große Fläche an der Grenze zu Steppach ist als grüne Ausgleichsfläche mit Hecken, Salbei-Wiesen und kleinen Eichenwäldchen geplant.

Foto: Marcus Merk

Uniklinik Neubau Überbauung des Klinikparks und weiterer Grünflächen

Augsburger Allgemeine, 27.7.2024



Auf dieser Fläche westlich des Bestandsgebäudes könnte der Neubau der Augsburger Uniklinik entstehen. Foto: Silvio Wyszengrad

Im Westen was Neues

Der Neubau des Uniklinikums soll im Westen des aktuellen Gebäudes entstehen.
Die Leitung gibt Einblick in die Pläne – und will Anwohner beteiligen.

Neues Uni-Klinikum in Augsburg soll im Westen entstehen



Quelle: Bild, im Titel genannte PM
<https://www.stmwk.bayern.de/allgemein/meldung/7164/neues-uni-klinikum-in-augsburg-soll-im-westen-entstehen.html>

Wissenschaftsminister Markus Blume:

„Im Westen haben wir den medizinisch idealen Standort“

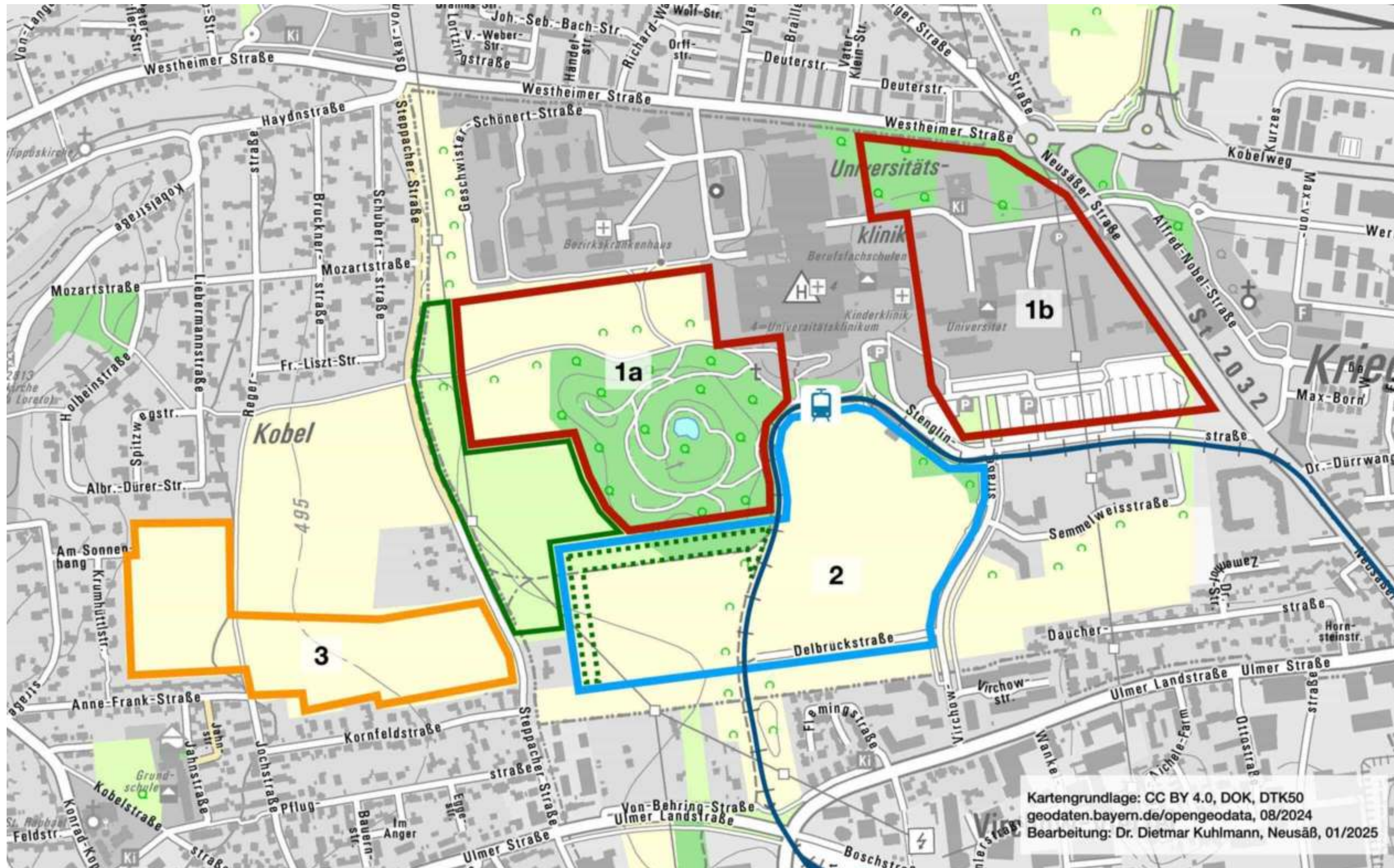
OB Eva Weber:

„...freue ich mich, dass der Lenkungsausschuss nunmehr eine Standort-Entscheidung getroffen hat. Selbstverständlich unterstützen wir diese vollumfänglich.“

Regierungspräsidentin Barbara Schretter:

„Ich freue mich, dass das bedeutende Großprojekt Neubau Uniklinik mit der nun getroffenen Standortentscheidung starten kann.“

Uniklinik Neubau Baufelder „West“ und „Ost“



**1a Neue Uniklinik
Baufeld "West"**

**1b Neue Uniklinik
Baufeld "Ost"**

**2 Uni Augsburg -
Medizinische Fakultät**
Augsburg. B-Plan 300
14,7 ha

**Externe Ausgleichs-
fläche (B-Plan 300)**
5,5 ha

**Interne Ausgleichs-
fläche (B-Plan 300)**
1,1 ha

3 Am Sonnenhang
Entwicklungsfläche
Flächennutzungsplan
Neusäß, 8,9 ha

Was bedeutet der Neubau im Westen ?

Online-Petition

- Überbauung des mehr als 40 Jahre alten, ökologisch wertvollen Klinikparks und der angrenzenden Grünflächen
- Ausgleichsflächen des „Medizincampus“ ohne Vernetzung
- Eingriff in die vom bayerischen Landesamt für Umwelt ausgewiesenen „bedeutsamen Grünflächen für das Lokalklima“
- Zerstörung der letzten verbliebenen Freiflächen für Naherholung und Luftaustausch auf dem Kobelfeld



openpetition.de/uka

openPetition

Was fordern wir ?

Online-Petition

- transparente, gleichwertige und ergebnisoffene Prüfung beider Standorte (Baufelder „Ost“ und „West“)
- Berücksichtigung ökologischer, städtebaulicher, verkehrstechnischer und raumübergeordneter Aspekte
- ergebnisoffene Prüfung in einem vorgelagerten Verfahren zum Bauleitverfahren (z.B. Raumordnungsverfahren)
- frühzeitige Einbindung der betroffenen Öffentlichkeit



openpetition.de/uka

openPetition

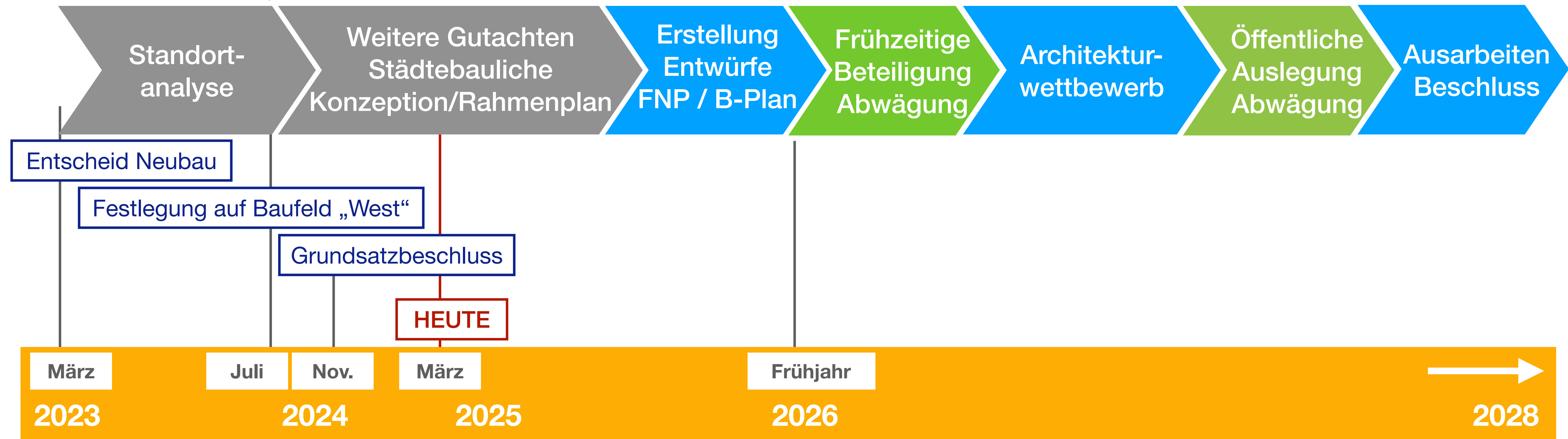
Vom Lenkungsausschuss festgelegter Verfahrensablauf „Schaffung von Baurecht“



Festlegung auf
Baufeld „West“ !

Analyse der
Standorte
(OHNE Beteiligung)

Baurechtsschaffung für Neubau in Baufeld „West“
FNP: Flächennutzungsplan, B-Plan: Bebauungsplan



Quelle: Beschlussvorlage BSV/24/10427, Neubau des Universitätsklinikum Augsburg (Grundsatzbeschluss), Stadtplanungsamt Augsburg, Stadtrat, 28.11.2024

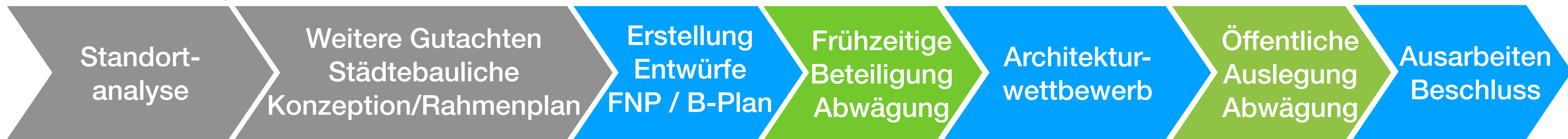
Verfahren zur Schaffung des Baurechts Für Baufeld „Ost“ JETZT handeln !



Festlegung auf
Baufeld „West“ !

Analyse der
Standorte
(OHNE Beteiligung)

Baurechtsschaffung für Neubau in Baufeld „West“
FNP: Flächennutzungsplan, B-Plan: Bebauungsplan



Wenn WIR dem Neubau im Baufeld „Ost“
noch eine Chance geben möchten, dann
müssen wir JETZT handeln !

HEUTE



Quelle: Beschlussvorlage BSV/24/10427, Neubau des Universitätsklinikum Augsburg (Grundsatzbeschluss), Stadtplanungsamt Augsburg, Stadtrat, 28.11.2024

Standortanalyse

Einzelkriterien, Bewertung

- 43 Einzelkriterien wurden bewertet
- Kriterien wurden mit drei unterschiedlichen Faktoren gewichtet:
 - ▶ 3 - sehr wichtig
 - ▶ 2 - wichtig
 - ▶ 1 - weniger wichtig
- Bewertung erfolgt ebenso mit drei unterschiedlichen Faktoren:
 - ▶ 3 - beispielhaft erfüllt | sehr hohe Qualität
 - ▶ 2 - erfüllt | hohe Qualität
 - ▶ 1 - mit Einschränkung erfüllt | niedrige Qualität

Beispiel: **2.16 Auswirkungen auf Anrainer**

Ausgewähltes Kriterium = 2 - wichtig

Bewertung:

- Baufeld „WEST“ = 2
- Baufeld „OST“ = 3

Bewertungskriterium:

- Baufeld „WEST“ = 4
 - ▶ $2 \times 2 = 4$
- Baufeld „OST“ = 6
 - ▶ $2 \times 3 = 6$

Standortanalyse

Kriterien sind Themen zugeordnet

- 7 Themen unter denen die Einzelkriterien gegliedert werden
 - ▶ BETRIEBSORGANISATION | FUNKTION
 - ▶ STÄDTEBAU
 - ▶ VERKEHR
 - ▶ ÖFFENTLICH RECHTLICHE ASPEKTE | UMWELTTHEMEN
 - ▶ TECHNISCHE ASPEKTE
 - ▶ KOSTEN
 - ▶ ZEIT

Standortanalyse

Bewertung der Themen

Themen	Anzahl Kriterien	Baufeld WEST	Baufeld OST	Ost versus WEST
BETRIEBSORGANISATION FUNKTION	10	82	69	-15,9%
STÄDTEBAU	7	34	46	35,3%
VERKEHR	6	45	51	13,3%
ÖFFENTLICH RECHTLICHE ASPEKTE UMWELTTHEMEN	8	40	46	15,0%
TECHNISCHE ASPEKTE	2	9	11	22,2%
KOSTEN	5	27	24	-11,1%
ZEIT	5	31	23	-25,8%
SUMME	43	268	270	0,7%

Zusammenfassung zu einem Oberthema: **Stadtplanung**
(auf der nächsten Seite)

Standortanalyse

Zusammenfassung nach Oberthemen und Normierung

Oberpunkte	Anzahl Kriterien	Baufeld WEST	Baufeld OST	Ost versus WEST
BETRIEBSORGANISATION FUNKTION	10	82	69	-15,9%
STADTPLANUNG	23	128	154	20,3%
KOSTEN	5	27	24	-11,1%
ZEIT	5	31	23	-25,8%
SUMME	43	268	270	0,7%

Oberpunkte	Anzahl Kriterien	Baufeld WEST	Baufeld OST	Ost versus WEST
BETRIEBSORGANISATION FUNKTION	10	8,20	6,90	-15,9%
STADTPLANUNG	23	5,57	6,70	20,3%
KOSTEN	5	5,40	4,80	-11,1%
ZEIT	5	6,20	4,60	-25,8%
SUMME	43	25,37	23,00	-9,3%

Normierung:
Summen der Bewertungen der Einzelkriterien jedes Oberpunktes werden durch die Anzahl der Einzelkriterien des Oberpunktes geteilt.

1

Zusammenfassung und Normierung der Kriterien führt zu Abwertung der Relevanz für: Städtebau, Verkehr, Umwelt

Standortanalyse

Gewichtung der Oberthemen

Oberpunkte	Anzahl Kriterien	Baufeld WEST	Baufeld OST	Ost versus WEST
BETRIEBSORGANISATION FUNKTION	10	8,20	6,90	-15,9%
STADTPLANUNG	23	5,57	6,70	20,3%
KOSTEN	5	5,40	4,80	-11,1%
ZEIT	5	6,20	4,60	-25,8%
SUMME	43	25,37	23,00	-9,3%

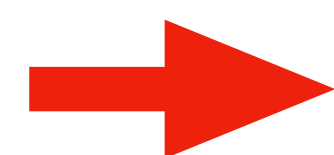
Gewichtung:

15 %	Betriebsorganisation Funktion
25 %	Stadtplanung
25 %	Kosten
35 %	Zeit

Oberpunkte	Anzahl Kriterien	Baufeld WEST	Baufeld OST	Ost versus WEST
15% BETRIEBSORGANISATION FUNKTION	10	1,23	1,04	-15,9%
25% STADTPLANUNG	23	1,39	1,67	20,3%
25% KOSTEN	5	1,35	1,20	-11,1%
35% ZEIT	5	2,17	1,61	-25,8%
SUMME	43	6,14	5,52	-10,1%

Baufeld WEST
„gewinnt“ mit
6,14 zu 5,52. !

2



Starke Gewichtung auf Zeit führt zur weiteren Abwertung von Baufeld OST.

Erläuterung Standortbewertung: 4.1 Gesamtbauzeit:

„Sollte es zu Verzögerungen im Bauablauf kommen, die dazu führen, dass das **geplante Terminziel** des gesamten Bauvorhabens im **Jahr 2038** nicht eingehalten werden kann, und sich die **Inbetriebnahme erheblich verzögert**, wird der **klinische Betrieb** in den bestehenden Gebäuden **voraussichtlich nicht mehr uneingeschränkt aufrechterhalten** werden können.

Diese Einschränkungen sind auf den dann notwendigen Umfang der Sanierungsarbeiten und/oder auf **unvorhergesehene Havarien** zurückzuführen.

[..]

... **umfassenden Sanierungsbedarfs** einen weiteren deutlichen Anstieg erfahren. Infolge des möglicherweise daraus resultierenden eingeschränkten Klinikbetriebs ist zudem zu erwarten, dass die **Gesundheitsversorgung der Bevölkerung** in der **Region Schwaben** in diesem Fall **nicht mehr vollständig gewährleistet** werden kann.

Quelle: Erläuterung Standortbewertung, Universitätsklinikum Augsburg, 23.7.2024, Seite 84

- Bewertungsmatrix
- Erläuterung Standortbewertung (96 Seiten, Architekturbüros HENN GmbH aus München und C.F. Møller aus Aarhus)
 - ▶ **Qualitative** Beschreibung der Ergebnisse für jedes Kriterium
- Umweltamt Abt. Bodenschutz und Abfallrecht
- Umweltamt Abt. Immissionsschutz
- Schallimmissionsschutztechnische Voruntersuchung
- Liegenschaftsamt
- Umweltamt Abt. Klimaschutz und Stadtklimatologie
- SWA Netze
- Untere Naturschutzbehörde und Amt für Grünordnung, Naturschutz und Friedhofswesen (UNB und AGNF)
- Stadtentwässerung
- SWA Mobilität
- Mobilitäts- und Tiefbauamt (MTBA)
- Stadtplanungsamt
- Hubschraubersonderlandeplatz
- Gutachten Verkehrsplanung
- Artenschutzfachliche Bewertung der Baufelder Ost und West
- Stellungnahme LEW Verteilnetz GmbH

Quelle: Erläuterung Standortbewertung, Universitätsklinikum Augsburg, 23.7.2024

- Stellungnahme Umweltamt (5.7.2024):
 - ▶ „Das Baufeld West umfasst unversiegelte Grün- bzw. Agrarflächen im Norden, die als **Kaltluftentstehungsgebiet** kategorisiert sind und einen wesentlichen Beitrag für die **nächtliche Abkühlung** des Klinikareals leisten.“
 - ▶ „Gemäß der **Planungshinweiskarte** 2023 ist das Baufeld West überwiegend Ausgleichsraum mit **erhöhtem Schutzbedarf** im nördlichen Bereich (Agrarfläche) und **hohem Schutzbedarf** im Bereich des Patientengartens. Hier gilt die Vorgabe, dass ‚bei geplanten Entwicklungen auf die **Erhaltung der klimatischen Funktion** zu achten ist‘.“

- Aus Stellungnahme Stadtplanungsamt (10.7.2024):

Im Sinne der Bauherrenschaft sei nochmals darauf hingewiesen, dass eine in möglichst allen Belangen nachvollziehbare und sichere Standortentscheidung für das Baufeld West oder das Baufeld Ost, ohne dass die erforderlichen Gutachten und Untersuchungen zu den maßgeblichen Umweltbelangen wie v.a. Natur- und Artenschutz, Immissionsschutz und Altlasten vorliegen, aus unserer Sicht ggf. erhebliche Unwägbarkeiten für den angestrebten Zeitplan, für die Gesamtkosten des Vorhabens sowie für die Baurechtschaffung birgt.

Anlage 11, Standortbewertung, Universitätsklinikum Augsburg, 23.7.2024

- Aus Artenschutzfachliche Bewertung - Zwischenbericht (27.5.2024):

3 Zusammenfassung

Die faunistischen Untersuchungen haben ergeben, dass im UG mehrere saP-relevante Tierarten vorkommen. Besonders betroffen sind nach aktuellem Stand der Untersuchung die Gehölzbestände und Gewässer, der Patientengarten und das Zentralgebäude. Die Ausgleichsfläche wurde bei den Untersuchungen mit berücksichtigt, da sie ein wertvolles Habitat darstellt und direkt an das Plangebiet grenzt.

Nach aktuellem Untersuchungsstand kommen im UG mindestens 4 Amphibienarten, darunter der Laubfrosch (*Hyla arborea*), knapp 40 Vogelarten, von denen 17 saP-relevant sind, sowie einige relevante Insektenarten vor allem aus der Gruppe der Wildbienen vor. Auffällig ist das völlige Fehlen von Reptilien trotz guter Bedingungen auf der Ausgleichsfläche.

Anlage 14, Standortbewertung, Universitätsklinikum Augsburg, 23.7.2024

- Aus Stellungnahme Untere Naturschutz Behörde und Amt für Grünordnung, Naturschutz und Friedhofswesen (26.10.2023):

Baufeld West, Flächenstudie West Süd:

Die Erwägung der hier angedachten Bebauung ist aus Sicht des AGNF und der UNB ausgeschlossen. Der gesamte Park mit naturschutzfachlich hoher Wertigkeit hinsichtlich Baum- und Artenschutz, inklusive eines wertvollen feucht- und wechselfeuchten Biotops im Süden würde zerstört werden. Die Zerstörung schließt auch den gut angenommenen naturnahen Patientengarten mit ein, welcher zur Genesung der Patienten von hoher Bedeutung ist. Eine erneute Herstellung eines Parks mit der gleichen ökologischen Wertigkeit und Wohlfahrtswirkung würde Jahrzehnte dauern.

Die Rodung des wertvollen Baumbestandes sowie die Zerstörung des feucht- und wechselfeuchten Biotops im Süden fordern einen hohen ökologischen Ausgleich vor Ort. Letzteres würde sich für das UKA als schwer realisierbar erweisen. Daraus resultiert ein sehr hoher wirtschaftlicher Aufwand.

Die Stadtklimaanalyse ergab für diesen Bereich einen Ausgleichsraum mit hohem stadtklimatischen Schutzbedarf. Zudem ist mit Altlasten im Hügel zu rechnen. Die Entsorgung der Altlasten, sowie die Kosten für den naturschutzfachlichen Ausgleich sind auch aus wirtschaftlicher Sicht für das UKA nicht empfehlenswert.

Anlage 7, Standortbewertung, Universitätsklinikum Augsburg, 23.7.2024

Verfahren zur Schaffung des Baurechts Für Baufeld „Ost“ JETZT handeln !



Festlegung auf
Baufeld „West“ !



HEUTE

Wenn WIR dem Neubau im Baufeld „Ost“ noch eine Chance geben möchten, dann müssen wir JETZT handeln !



Quelle: Beschlussvorlage BSV/24/10427, Neubau des Universitätsklinikum Augsburg (Grundsatzbeschluss), Stadtplanungsamt Augsburg, Stadtrat, 28.11.2024

Raumordnungsverfahren - Ablauf

Ablauf des Raumordnungsverfahrens (Art. 24-26 BayLplG)

Konkretes und erheblich überörtlich raumbedeutsames Vorhaben eines Planungsträgers

EINLEITUNG

durch die zuständige höhere Landesplanungsbehörde

Auf Antrag eines Planungsträgers

Von Amts wegen

soweit nicht bereits ein Bauleitplan- / Zulassungsverfahren eingeleitet wurde; sonst: Vereinfachtes ROV (Art. 26 BayLplG)

DURCHFÜHRUNG

Beteiligte im Raumordnungsverfahren:

Öffentliche Stellen und
sonstige Planungsträger, die
von dem Vorhaben berührt sind

Betroffene **Wirtschafts- und
Sozialverbände**,
gemäß ihrer Satzung berührte
**naturschutzrechtlich
anerkannte Vereine**

Durch öffentliche Auslegung der
Unterlagen ist auch eine
Berücksichtigung eingehender
Äußerungen von Bürgern
möglich

Formen der Beteiligung:

Schriftliche Stellungnahmen
der Beteiligten

Ortsbesichtigung

Mündliche Erörterungstermine

ABSCHLUSS

ABSCHLUSS

Auswertung eigener
Ermittlungen unter
Einbeziehung verschiedener
Sachgebiete der Regierung

und

Auswertung der
Stellungnahmen der Beteiligten

Feststellung, ob das Vorhaben
mit den Erfordernissen der
Raumordnung übereinstimmt

Gegebenenfalls Vorschläge zur
Abstimmung mit anderen
berührten Vorhaben

LANDESPLANERISCHE BEURTEILUNG

Befürwortung des Vorhabens

„entspricht den Erfordernissen
der Raumordnung“

oder

Befürwortung unter Auflagen
und Bedingungen

„entspricht bei Berücksichtigung
von Maßgaben den Erfordernissen
der Raumordnung“

oder

Ablehnung des Vorhabens

„entspricht nicht den
Erfordernissen der
Raumordnung“

Unterrichtung des Planungsträgers, der Beteiligten und der Öffentlichkeit

Strukturiertes informelles Beteiligungsverfahren



1. INFORMIEREN	
Wofür Bürgerbeteiligung bei städtebaulichen Projekten wichtig ist	8
1.1 Damit wir vom Gleichen sprechen: Begriffe	10
1.2 Chancen und Grenzen von Bürgerbeteiligung	14
1.3 Entscheidungen bei Bürgerbeteiligung	18
2. MACHEN	
Bürgerbeteiligung planen und durchführen	22
Schritt 1: Grundlagen schaffen	26
Schritt 2: Themen, Ziele und Akteure kennen	32
Schritt 3: Ablauf der Beteiligung festlegen	40
Schritt 4: Methoden auswählen	44
Schritt 5: Information und Kommunikation planen	56
Schritt 6: Beteiligungsverfahren umsetzen	62
Schritt 7: Dokumentieren, Auswerten, Evaluieren	68
3. PRAXIS	
Häufige Herausforderungen beim Planen und Umsetzen	72
3.1 Krisen und Konflikte meistern	74
3.2 Online, offline, crossmedial – Beteiligung und Internet	80
3.3 Städtebauliche Planung verständlich machen	82

Vieles, was wir als ungerecht oder undemokratisch empfinden, ist nicht juristisch angreifbar oder einklagbar !

1) Juristische Relevanz:

Untersuchen, welche Fakten, Verhaltensweisen oder Abläufe möglicherweise juristische Relevanz haben.

-> Juristen

2) Fachliche Relevanz:

Fachliche Aspekte, die „Laien“ als falsch oder ungerecht empfinden, müssen von Experten aufbereitet werden, um sie formal und ggf. juristisch nutzbar zu machen.

-> Gutachter / Fachexperten

3) Verfahrensrahmen zur Beteiligung:

Es muss auch ein Verfahren geben, also einen Prozess, an dem alle beteiligt werden, um unsere Anregungen und Bedenken einbringen zu können.

- ▶ Raumordnungsverfahren durch die Regierung von Schwaben anregen
- ▶ Strukturiertes informelles Beteiligungsverfahren durch die Stadt Augsburg im Vorgriff auf das Bauleitverfahren („Bürgerbeteiligung im Städtebau“)

Handlungsoptionen (2)

4) Politische Mandatsträger

Wir müssen unsere politischen Mandatsträger überzeugen, dass sie sich für unsere Forderungen einsetzen.

Stadträte Augsburg, Neusäß, Stadtbergen, ggf. Kreisräte

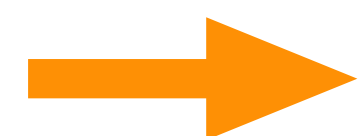
5) Öffentlichkeit herstellen

- ▶ Medien (Zeitung, Rundfunk/Fernsehen, Social Media)
- ▶ Infoveranstaltungen
- ▶ Online Petition (openpetition.de/uka)
- ▶ Bürgerentscheid
- ▶ Infostände
- ▶ Protestaktionen
- ▶ Antrag auf Denkmal- oder Urheberrechtsschutz für den Klinikpark
- ▶ ...

Zeichnung: Gerhard Mester



Kontakt: info@bn-neusaess.de



Für all das braucht es engagierte Menschen und finanzielle Mittel !